



Mountainbike Freiburg e.V. Hauptversammlung 2012

Stattegefunden am 07. Februar 2012 im Gasthaus Zum Schützen,
Schützenallee 12, 79102 Freiburg

Beginn 19 Uhr, Ende 21.30 Uhr

1. Begrüßung durch den Vorstand / Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der erste Vorsitzende und Versammlungsleiter Ansgar Wasmer begrüßt alle anwesenden Vereinsmitglieder. Aus der Anwesenheitsliste ergibt sich eine Teilnehmerzahl von 41 Mitgliedern. Die Beschlussfähigkeit ist laut Satzung Paragraph 10 (4) festgestellt.

Protokollführer ist Manuel Schuble.

2. Bericht des Vorstands

Der Vorstand berichtet über die Situation an der Borderline: Bei der letzten Zusammenkunft von Vorstand und dem Forstamt Freiburg wurden die letzten Vertragsänderungen vorgenommen und unterzeichnet. Die Änderungen beinhalten die genaue Definition des Begriffs „Strecke“ im Gestattungsvertrag: "Als Mountainbike-Strecke im Sinne dieser Vereinbarung gelten die genutzten Wegeflächen und die unmittelbare Fahrspur zuzüglich einer Fläche von 1 Meter beiderseits der Fahrspur." Eine weitere Pflicht die aus dem Vertrag hervorgeht, ist die Streckensicherung. Hier wurde im Vorfeld auf der Vereins-Webseite ein sogenanntes „Trailbook“ erstellt, in dem angemeldete Nutzer aktuelle Streckenbedingungen und mögliche Gefahren melden können. Über alternative Möglichkeiten der Streckensicherung und Häufigkeit der Befahrungen wird sich zukünftig Gedanken gemacht. Bauelemente wie Sprünge und Ähnliches sind nun möglich. Ansgar Wasmer und Arne Grammer berichten von Plänen der Schildergestaltung rund um die Strecke. Geplant sind Übersichtsschilder mit Karte und eingezeichnetem Streckenverlauf, sowie farblich dargestellten Schwierigkeitsgraden der einzelnen Streckenabschnitten an Streckenbeginn und Ende aufzustellen. Ebenfalls sollen Schilder vor Gefahrenstellen wie Forstwegkreuzungen, Stufen und etwaigen Sprüngen aufgestellt werden. Ansgar Wasmer berichtet davon, dass der Umweltausschuss im September die Borderline für ein bis zwei Jahre als „Versuchsprojekt“ sieht, erst nach erfolgreichem Abschluss lässt sich über weitere Strecken im Freiburger Stadtwald sprechen.

Ansgar Wasmer gibt eine Einsicht in weitere Strecken. Hier wird vor allem das Thema 4X-Strecke in Laufenburg angesprochen. Zwei Vereinsmitglieder aus Laufenburg erklären kurz die Situation und geben den anderen Vereinsmitgliedern eine kurze Information rund um die Strecke. Die Stadt Laufenburg will nicht mehr Trägerin und Verantwortliche für die Strecke sein und fordert die Benutzer auf, einen Verein zu gründen um entsprechenden Versicherungsschutz im Sinne einer Haftpflicht zu erhalten. Nur so kann die Strecke

bestehen bleiben. Die Idee ist, dass der Mountainbike Freiburg e.V. die Strecke in Laufenburg als eine Weitere mit einem neuen Haftpflichtvertrag über die Vereinsversicherung ARAG aufnimmt und somit den Erhalt der 4X Strecke sichert. Voraussetzung hierfür ist, dass sich die Haftpflichtversicherung durch die Mitgliedsbeträge der Laufenburger Mitglieder finanzieren lässt.

Kurze Information zur Strecke:

Es findet jährlich ein Rennen des Swiss 4X Cups statt, die Strecke hat, anders als viele andere Strecken, ein Gefälle und besteht aus Naturbelag. Die zu diesem Zeitpunkt schnellste Zeit liegt bei unter 40 Sekunden, was laut erfahrenen Fahrern relativ lang ist.

Die Abstimmung über die Aufnahme der 4X-Strecke in Laufenburg:

Antwort	Anzahl der Stimmen
Ja	41
Nein	0
Enthaltungen	0

Die anwesenden Mitglieder haben Fragen hinsichtlich des Versicherungsschutzes Seitens des Vereins. Ansgar Wasmer erklärt, dass jedes Mitglied eine Haftpflichtversicherung über die Vereinsversicherung ARAG besitzt. Sowie jede Strecke betreffend des Haftpflichtschutzes einzeln von der Versicherung betrachtet wird und abgeschlossen werden muss. Ebenfalls wurde die Frage gestellt, welche Vorfälle von der Versicherung gedeckt würden und das diese Informationen an alle Mitglieder per E-Mail versendet und auf der Vereins-Webseite veröffentlicht werden sollte.

Eine weitere Frage wird bezüglich der Lizenzen gestellt, diese sind für alle Mitglieder des Vereins für 26 Euro erhältlich und sind beim Verein zu beantragen.

Danach wurde eine Ideensammlung hinsichtlich der Organisation und Planung der Bautage angestellt. Unter anderem sind Anregungen wie ein gemeinsames Treffen zur Streckenbegehung durch „bauerfahrene“ Mitglieder kurz vor dem Bautag, eine Sammlung von Wünschen zum Streckenumbau über eine Online-Plattform und bessere Strukturierung von Ablauf und Koordination der Bauhelfer während des Bautages gefallen.

3. Entlastung des Vorstands

Die Kassenprüfung durch Herrn *Benjamin Jörges, Brombergstr. 7a, 79102 Freiburg* wurde im Vorhinein erfolgreich durchgeführt, es wurden keine Unstimmigkeiten festgestellt. Die Entlastung des Vorstands wird durch eine Abstimmung festgestellt.

Das Abstimmungsergebnis:

Antwort	Anzahl der Stimmen
Ja	40
Nein	1
Enthaltungen	0

4. Satzungsänderung

Es wurde eine Satzungsänderung vorgenommen bezüglich der Verwendung des Vereinsvermögen nach Auflösung des Vereins. Neben der Organisation „Wheels4Life“, wurde der Verein „Brotzeit e.V.“, der sich für bedürftige Menschen in Not einsetzt vorgeschlagen.

Die Versammlung kam zu folgendem Abstimmungsergebnis:

Antwort	Anzahl der Stimmen
Brotzeit e.V.	3
Wheels4Life	37
Enthaltungen	1

Somit geht das Vereinsvermögen nach Auflösen des Vereins an „Wheels4Life“.

Nun lautet der Paragraph 15 (4):

„Im Falle einer Auflösung darf das Vermögen nur im gemeinnützigen Sinne und im Interesse des Radsports verwendet werden und muss der Organisation „Wheels4Life“ (www.wheels4life.org) gespendet werden. Die Verteilung des Vereinsvermögens unter den Mitgliedern ist ausgeschlossen.“

Abstimmungsergebnis zur Satzungsänderung:

Antwort	Anzahl der Stimmen
Ja	40
Nein	1
Enthaltungen	0

5. Sonstiges

Der Punkt Öffentlichkeitsarbeit wird angesprochen und eine Ideensammlung dazu angestellt. Vorschläge waren:

- Veranstaltung eines „Tag der offenen Tür“
- Informationstag für Mitglieder des Umweltausschusses
- Müllsammlung in Waldgebieten
- Aufhängen von Brutkästen

Die Hauptversammlung wird durch den 1. Vorsitzenden Ansgar Wasmer geschlossen.

Versammlungsleiter (Ansgar Wasmer)

Protokollführer (Manuel Schuble)